

Checkliste zur Annahme als Doktorand/in

Unterlagen sind **bis spätestens 14 Tage vor** dem jeweiligen Sitzungstermin im Dekanat einzureichen.

Vorverfahren

- Personalbogen mit Lebenslauf
- Exposé gem. § 6, Abs. 2 (b) der Promotionsordnung (Umfang ca. 10-15 Seiten)
- Hochschulzugangsberechtigung (beglaubigt)
- Erklärung über etwaige frühere Promotionsgesuche (§6d)
- Einverständnis des Betreuers
- beglaubigtes Dipl.-, Magister-, Master- oder Staatsprüfungszeugnis einer Hochschule
- Zeugnis deutscher Sprachkenntnis (für ausl. Bewerber)
- schriftl. Gutachten des Betreuers über die Themeneignung

aus dem Fach Kath. Theologie (§ 6.2.g):

- Nachweis über fachgebundene Kenntnisse der lateinischen Sprache
- Nachweis über fachgebundene Grundkenntnisse der griechischen oder der hebräischen Sprache

Im Falle einer Dissertation in den Fächern Altes oder Neues Testament:

- Nachweis über fachgebundene Kenntnisse der lateinischen Sprache
- Nachweis über fachgebundene Grundkenntnisse der griechischen und der hebräischen Sprache

aus dem Fach Ev. Theologie:

- Nachweis fachgebundener Kenntnisse in zwei der drei klassischen Sprachen Hebräisch, Griechisch und Latein

Checkliste zur Zulassung zur Promotion

Unterlagen sind **bis spätestens 14 Tage vor** dem jeweiligen Sitzungstermin im Dekanat einzureichen.

Hauptverfahren

- mindestens 5 Exemplare der Dissertation
- Immatrikulationsbescheinigung Promotionsstudiengang
- eine Erklärung über die Eigenständigkeit der erbrachten wissenschaftlichen Leistungen
- einen Nachweis, dass die Arbeit im jeweiligen Fach durch einen Vortrag vorgestellt wurde
- Vorschläge für die Fachgebiete der mündlichen Prüfung (Rigorosum)
- im Falle eines anderen Hochschulabschlusses als § 6 Abs. 2 (f) einen Nachweis und eine Bestätigung des Betreuers über erfolgreich abgeschlossene Promotionsstudien
- IDP